

Angehende Pferdewirte im Berufswettbewerb 2017

Auf der Anlage der Landesreitschule des Haupt- und Landgestüts Marbach nahmen über 30 Auszubildende am Landesentscheid im Berufswettbewerb teil. Die beiden Siegerinnen der Fachrichtung Pferdezucht sowie Pferdehaltung und Service lernen den Beruf der Pferdewirtin im Haupt- und Landgestüt Marbach bzw. auf dem Ausbildungsbetrieb Wespel in Kißlegg.

Die vom Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V. mit Unterstützung der Beruflichen Schule Münsingen und dem Marbacher Gestüt organisierte Veranstaltung stellt an die künftigen Profis typische Aufgaben im Umgang mit dem Pferd. So war unter den Augen der von Monika Schmid-Vorbach und Gert Gussmann gebildeten Jury eine Dressuraufgabe zu reiten oder ein Pferd vorzumustern.

Die Pferdebeurteilung verlangt ein geschultes Auge hinsichtlich der Qualität der einzelnen Körperteile und der Bewegung eines Pferdes im Schritt und im Trab. Verschiedene Merkmale mehrerer Pferde waren zu benoten. Dabei galt es möglichst genau an die Bewertung der Richter heran zu kommen.



Die Beurteilung von Pferden war eine der Aufgaben, die von den Teilnehmern zu absolvieren war. Dabei galt es, eine möglichst geringe Abweichung zum Urteil der Richter Gert Gussmann und Monika Schmid-Vorbach (Bildmitte) zu erzielen.

Als weitere Teilaufgabe war ein zugelostes Thema zu bearbeiten und zu präsentieren. Dabei kam es neben der fachlichen Richtigkeit der Inhalte auf die Sprache, den Einsatz von Medien sowie die Originalität an. Da der Pferdewirt ein typischer Dienstleistungsberuf ist, sollte dabei immer auch die Kundenberatung berücksichtigt werden.

Als am Ende zusammengezählt wurde, standen in der Fachrichtung Pferdezucht Matthäa Junghans (Ausbildungsbetrieb Haupt- und Landgestüt Marbach) und in der Fachrichtung Pferdehaltung und Service Franziska Gelle (Staubshof, Familie Wespel, Kißlegg) als Siegerinnen fest.

Platziert hatten sich in der Fachrichtung Pferdehaltung und Service außerdem Rieke Wulf (Hofgut Albführen), Isabel Schmid, Cornelia Hilsenbeck,

Katrin Lindenberger, Teresa Mose, Jaqueline Fechter, Patricia Bader, Simon Schietinger und Nathalie Christ (alle HuL Marbach) sowie in der Fachrichtung Pferdehaltung Vanessa Dern (HuL Marbach). Die beiden Landessiegerinnen und die Zweitplatzierte der Fachrichtung Pferdehaltung und Service, Isabell Schmid, vertreten im November das Land beim Bundesberufswettbewerb in Warendorf.



v.l.n.re. Isabell Schmid, Franziska Gelle und Mathäa Junghans